

Ausschreibung

Essay-Wettbewerb: Wohin steuern Deutschlands Unternehmen?

Wohin steuern Deutschlands Unternehmen im Spannungsfeld zwischen globalem Wettbewerb und Wertedebatte? Zu dieser Fragestellung schreibt die Stiftung Wertevolle Zukunft einen Essay-Wettbewerb aus.

Deutschlands Wirtschaft befindet sich in einer Phase eines tief greifenden Wandels. Die Globalisierung hat dazu geführt, dass Unternehmen sich verschärft den Spielregeln des internationalen Wettbewerbs stellen müssen. Gleichzeitig sehen sich die Unternehmen mit einer neuen Wertedebatte konfrontiert. Ist es moralisch zu rechtfertigen, trotz Rekordgewinnen Mitarbeiter zu entlassen? Welche (ökonomische) Rolle spielen Werte wie Fairness, Vertrauen oder Ehrlichkeit in der Wirtschaft? Wie wird man seiner „Corporate Social Responsibility“ gerecht?

Zu diesem Themenkomplex schreibt die *Stiftung Wertevolle Zukunft* einen Essay-Wettbewerb aus. Entwickelt werden sollen Szenarien, Ideen und Meinungen zur Fragestellung: Wohin steuern Deutschlands Unternehmen im Spannungsfeld zwischen globalem Wettbewerb und Wertedebatte? Wie lassen sich Markt und Moral vereinbaren? Welche Modelle sind vorstellbar, welche wünschenswert?

Der Wettbewerb richtet sich an Schüler, Studenten, Doktoranden und Nachwuchsführungskräfte unter 30 Jahren. Die eingereichten Essays dürfen bis zu sieben Seiten umfassen. *Teilnahmeschluss ist der 15. November 2006.*

Aus allen eingesandten Essays ermittelt eine fünfköpfige Jury die Siegerbeiträge. Der beste Essay wird mit 2000 Euro prämiert. Zudem wird er der Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik (**zfwu**) zur Veröffentlichung vorgeschlagen. Der Zweitplatzierte erhält 500 Euro, der Drittplatzierte ein Jahresabonnement des Wirtschaftsmagazins „brand eins“. Der Jury gehören an: Dr. Wolf Michael Iwand (Leiter des Umweltmanagements der TUI AG), Joachim Schlange (Leiter des Geschäftsfeldes CSR bei der Sustain Consulting GmbH), Prof. Dr. Matthias Schmidt (Professor für Unternehmensführung an der TFH Berlin), Dr. Ingo Schoenheit (Geschäftsführer des Instituts für Markt-Umwelt-Gesellschaft) und Christian Steinberg (Vorstand der Stiftung Wertevolle Zukunft).

Mit dem Essay-Wettbewerb möchte die Stiftung Wertevolle Zukunft einen Beitrag dazu leisten, dass der wirtschaftsethische Diskussionsprozess vorangetrieben und die moralische Urteilsfähigkeit, vor allem jüngerer Menschen, gestärkt wird. Diesem Engagement liegt die Überzeugung zu Grunde, dass Werte die Grundlage jedes vernünftigen und gesellschaftlich anerkannten Wirtschaftens sind. Die Stiftung will deshalb Projekte im Bereich der Wirtschaftsethik anregen, leiten und unterstützen.

Mehr Informationen unter: www.wertevolle-zukunft.de